

ASYL Schweizerische Zeitschrift für Asylrecht und –praxis

Textrichtlinien (Stand: 01.09.2020)

Asyl ist die Fachzeitschrift zu Rechtsfragen der schweizerischen Asylpraxis und -politik. Sie publiziert viermal jährlich fachlich fundierte, kritische Aufsätze zu aktuellen Problemen. Ein Serviceteil enthält Informationen aus der Rechtssetzung (Europa; Schweiz), kommentierte Rechtsprechung (EGMR, EuGH, Bundesgericht, Bundesverwaltungsgericht, kantonale Instanzen), Entscheidübersichten sowie Hinweise auf Publikationen.

Zielpublikum

Schweiz: Rechtsberatung (Rechtsberatungsstellen, Rechtsanwält·innen, Hilfswerkvertretung); Asylrechtlich und -politisch interessierte NGO's (Hilfswerke, Drittorganisationen); Behörden (Bund, Kanton, Region, Verwaltung, Gerichte); Universitäten; asylrechtlich und -politisch interessierte Öffentlichkeit (Medien, Bibliotheken, Einzelne).

Ausland: Personen und Organisationen mit Interesse am schweizerischen und europäischen Asylrecht.

Umfang

Der Umfang des Heftes beträgt maximal 32 Seiten.

Sprachen

Deutsch, Französisch, Englisch

Redaktionsfrist

Nach Vereinbarung. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Produktionsabläufe nach dem Fahnensatz leider kein weiteres «Gut zum Druck» gewährt werden kann.

Textgattungen und Umfang

- *Editorial* *bis ca. 4'000 Zeichen, pro Sprache 2'000 Zeichen¹*
- *Abhandlungen* *20'000 bis 40'000 Zeichen, oder nach Vereinbarung*
Für die Abhandlungen bitten wir Sie, zusätzlich eine Kurzzusammenfassung von maximal 1'000 Zeichen zu verfassen.
- *Informationen* *max. 20'000 Zeichen, oder nach Absprache*
- *Rechtsprechung* *5'000 bis 8'000 Zeichen*

Bitte geben Sie an, welche Angaben über Sie als Verfasser·in der Fussnote stehen sollen.

¹ Zeichen werden immer inkl. Leerschläge angegeben.

Geschlechtsneutrale oder Gendergerechte Sprache

- Allgemein Plural oder geschlechtsneutrale Bezeichnungen vorziehen: Fachpersonen statt Expert·inn·en; Lehrkräfte statt Lehrer·innen.
- Verdoppelung, aber mit der weiblichen Form beginnen.
- Mittelpunkt, allerdings nur bei Personenbezeichnungen und nicht, wenn eine Personenbezeichnung in einem Substantiv auftaucht: Expert·inn·en; Expertengespräche; Migrant·inn·en; Migrantenorganisationen.

Für den Mittelpunkt: **Unicode 00B7**; dann einen **Shortcut** anlegen



Satz

- Bitte die entsprechenden Word-Vorlagen benutzen, die wir Ihnen nach der Vereinbarung über Thema, Termin und Umfang Ihres Beitrags entsprechend der Textkategorie
- Gliederung ausschliesslich durch Zahlen 1. / 1.1 / 1.1.1
- Word-Texte als *.docx oder *.rtf abspeichern.
- OpenOffice-Dokumente bitte als *.rtf abspeichern.

Formale Hinweise

- Es gelten die Regeln der neuen deutschen Rechtschreibung.
- Zahlenangaben bis zwölf werden ausgeschrieben.
- Bitte halten Sie die Titel kurz, aus Platzmangel ist es sonst schwierig, sie auf das Cover zu übertragen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Barbara Graf Mousa
- Bitte keine Bindestriche zur Silbentrennung setzen!

- Fussnoten: Beziehen sich entweder auf ein Wort², einen Satzteil³, oder einen ganzen Satz.⁴
- Zitierweise in den Fussnoten (immer ein Punkt am Ende):
 - «BVGer, Urteil vom 19. Februar 2014 (E-124/2013), E. 4.4–4.5.»
 - «BVGE 2010/17, E. 7.»
 - «BGer, Urteil vom 15. Oktober 2012 (1C_195/2012), E. 3.»
 - «BGE 131 I 166, E. 3.»
 - Paragraf/Paragrafen: §-Zeichen:oder ausschreiben
 - «EGMR, Urteil vom 19. Januar 2012, *Popov gg. Frankreich* (Nr. 39472/07 und 39474/07), Ziff. 61.»
 - «EGMR (GK), Urteil vom 21. Januar 2011, *M.S.S. gg. Belgien und Griechenland* (Nr. 30696/09), Ziff. 25.»
 - «EuGH, Urteil vom 6. Juni 2013, *M.A. u.a.* (C-648/11), Ziff. 15.»
 - *Zeitschriften*: «De Weck, Fanny: Die Praxis des Ausschusses der Vereinten Nationen gegen die Folter zum Non-Refoulement-Prinzip in Individualmitteilungsverfahren, in: *Asyl* 2011/2, S. 3 ff.»
 - *Bücher*: «Filzwieser, Christian; Sprung, Andrea: *Dublin III-Verordnung*, Wien/Graz 2014.»

Zustellung

Gerne per E-Mail an:

Lucia.DellaTorre@fluechtlingshilfe.ch und
Barbara.Graf@fluechtlingshilfe.ch

Kontakt

Verlegerische Betreuung bei der SFH:

Barbara Graf, Tel. 079 433 81 92
Barbara.Graf@fluechtlingshilfe.ch

Ihre Ansprechperson:

Lucia Della Torre: Tel. 031 370 75 75
Lucia.DellaTorre@fluechtlingshilfe.ch

2
3
4